Borfdriften

die juriftifden Brufungen und die Rorbereitung aum boberen Buftigbienft.

Erfter Teil. Die erfle juriftifde Drufung.

8 1.

Das Gefuch um Rufaffung gur erften inriftifden Brufung ift an ben Bralibenten bes gemeinichaftlichen Thilringifchen Oberlandesgerichte in Jeng zu richten. Dem Befuch find beignfügen:

- 1 Dos Reiferenonis
 - a) eines beutichen bumaniftischen Gunnofinme ober
- b) eines beutichen Regfaumnafinnes aber einer beutiden Oberreglichnie-2. bas Renauis über bie Mifitarperhaftuiffe:
- 3. die Universitäts-Abgangszengniffe fowie die Bengniffe fiber ben Befuch von ieminariftifden und jonitigen Ubungevorleinmen:
- 4. ein in beutider Sprache abaciafter Lebenstauf, in welchem inebefonbere ber Gang ber Univerlitäteltubien baraulegen ift und bie Rechtsgebiete au bereichnen find, benen etwa ber Prifffing pormosmeile Tleift und Interefic angewandt bat, auch angugeben ift, ob, während welcher Beit, und wo ber Bruffing feiner aftiven Dienftpflicht im ftebenben Seere ober in ber Marine acmilat bat.

Wer feine Schulbilbung auf einem Realammaffum ober einer Oberrealidule erhalten bat (206, 2 Rr. 1b), tann außerbem jum Radweife, daft er fich bie für ein grundliches Beritäuduis ber Quellen bes romifden Rechts erforberlichen fprochliden und fachlichen Borfenntniffe angerignet babe, bem Gefuche beiffigen:

5. die Renguiffe über den Reinen ber Unrie jur fprochlichen Ginführung in die Quellen bes romiiden Rechtes und bes Huffangerfurins im Griechiiden. Gefuch und Lebenstauf find pon bem Brufting eigenhändig zu ichreiben.

Die naberen Beftimmungen in betreff ber über ben Beind von Ubunge. vorlefungen parzulegenden Benguiffe werben von bem Cherfandesgerichtsprafibenten befannt gemocht. 120